

# Gut gelaunt auf Entdeckungstour

**KRAUTHEIM** Herbstmesse lockt vier Tage lang mit sonnigem Wetter und zahlreichen Aktionen

Von Andreas Scholz

Passend zur Krautheimer Herbstmesse zeigt sich der Oktober erneut von seiner Sonnenseite und lässt viele Besucher ins Jagsttal strömen. Das sorgt auch bei den Händlern auf dem Krämermarkt für gute Stimmung. Auch Erwin Brehm aus dem mittelfränkischen Schnelldorf ist wieder mit seinem Stand vertreten und hofft auf gute Geschäfte und nette Gespräche. Der gelernte Rechenmacher präsentiert in seinem Verkaufshäuschen unter anderem selbstgemachte Rechen, dekorative Fliegenpilze

**„Ich bin jedes Jahr gerne auf der Herbstmesse in Krautheim dabei.“**

Händler Patrick Schenk

aus Holz und auch „Zwitscherkästen“. Der Zwitscherkasten ist für kleine Schnapsdrosseln gedacht. „Wegen der schlechten Obsternte 2017 gibt es dieses Jahr zum Zwitschern nur einen Korn, aber nächstes Jahr sieht das wieder anders aus“, scherzt er.

Direkt gegenüber lassen sich Horst Maurer, sein Bruder und weitere Mitglieder des Fischereivereins Krautheim eine geräucherte Forelle schmecken. Die Sportfischer aus Krautheim sind bei der Herbstmesse ebenfalls mit einem Stand vertreten. Neben einem Gewinnspiel präsentiert Maurer auch seine Fotos von tierischen Flussbewohnern, die ihm in dem vergange-

**„Die Fotos habe ich alle nachts unter Wasser aufgenommen.“**

Horst Maurer

nen Jahren an der Jagst gelungen sind. „Die habe ich alle nachts unter Wasser aufgenommen“, erklärt der Gewässerwart.

**Jagstglück** Mit dem Blaubandbärbling, dem Kamberkrebs und der großgerippten Körbchenmuschel sind auf den Aufnahmen auch „Neuankömmlinge“ dabei. „Die drei Arten verbreiten sich in den vergangenen Jahren zunehmend an der Jagst“, weiß Horst Maurer. Vor dem Hintergrund der Jagstkatastrophe im August 2015 erklären er und seine Sportfischerkollegen den Messebesuchern viele Details zur Fluss-



Rechenmacher Erwin Brehm bietet auch ungewöhnliche Vogelhäuschen an. Wer den Deckel aufklappt, findet ein hochprozentiges Präsent vor.

Fotos: Andreas Scholz



Auf der Krämermeile gibt es allerhand zum Stöbern: Die dicken Wintersocken scheinen bei wohligen 20 Grad übertrieben. Aber Vorsorge schadet nicht.



Hubert Maurer (l.), Gewässerwart der Sportfischer Krautheim, präsentiert seine nächtlichen Unterwasseraufnahmen von tierischen Flussbewohnern der Jagst.

ökologie nach dem Jagstunglück. „Am 13. November gibt es in Kirchberg an der Jagst eine Zwischenbilanz des Regierungspräsidium Stuttgart zur aktuellen Situation an der Jagst, und unser Verein ist da mit von der Partie, um sich das mal anzuhören“, verrät Horst Maurer.

Gut gelaunt berät auch Patrick Schenk aus Fichtenau an seinem Socken-Stand die Laufkundschaft. Der junge Mann ist wie sein Vater und auch schon der Urgroßvater ein Krämer mit Leib und Seele. Den Händlerbetrieb hat er in der vierten Generation übernommen. „Ich bin jedes Jahr gerne auf der Herbstmesse in Krautheim dabei“, betont er. Noch besser wäre seine Laune, wenn das sonnig-warme Herbstwetter bald ein Ende hätte. „Dann verkaufen wir auch wieder mehr warme Socken“, sagt er lachend.

Entspannt geht es auch auf dem Gebrauchtbüchermarkt zu, der von

## Wachsendes Geschäftsfeld

In den Krautheimer Werkstätten sind Menschen mit Behinderung in den unterschiedlichsten Bereichen beschäftigt. Immer mehr Zuwachs erfährt der **Buchhandel**, wie Geschäftsführer Stefan Blank während der Krautheimer Herbstmesse erklärt. „Wir haben ein Buchteam, das gespendete Bücher auf Qualität überprüft. Einige Mitarbeiter stellen dann die Bücher in unserem Online-Shop bei Amazon ein“. Sonja Seitz und Melanie Klawitter verstärken das Team, das für die Qualitätssicherung zuständig ist. „Stockflecken in Bü-

chern sind schlecht für den Verkauf“, betont Melanie Klawitter. Bücherspenden bekommen Stefan Blank und sein Team inzwischen von immer mehr **Industrieunternehmen und Organisationen**. „Bei einer Softwarefirma in Neckarsulm steht inzwischen ebenfalls ein Buchregal für uns bereit. Auch mit der Sparkasse Neckartal-Odenwald kooperieren wir in der Merchingen Filiale erfolgreich“, erklärt Blank und ergänzt: „Im Moment stehen wir auch in Verhandlungen mit einem Hotel in Neckarsulm.“ olz

den Krautheimer Werkstätten für Menschen mit Behinderung organisiert wird. „Die Besucher der Herbstmesse dürfen gerne in den Büchern schmökern, die allesamt gut erhalten sind, was unserem Bücher-Team wichtig ist“, erklärt Ge-

schäftsführer Stefan Blank. „Der Erlös aus dem Bücherverkauf während der Messe wird den Mitarbeitern in der Werkstatt zugute kommen“, ergänzt er.

Mit unterhaltsamer Literatur hat sich am Samstagnachmittag auch

Marie-Luise Blesch aus Krautheim eingedeckt. „Ich kaufe im Buchladen der Krautheimer Werkstätten gerne mal einen humorvollen Roman. Aber ich bringe auch schon mal ein gut erhaltenes Buch hier vorbei, wenn ich es zu Hause nicht mehr brauche“, sagt sie.

**Buchmarkt** Während der Herbstmesse wird Stefan Blank nicht müde, den Messebesuchern das erfolgreiche Prinzip des Online-Buchshops der Krautheimer Werkstätten zu erklären, der immer weitere Kreise zieht. „Vor einem Jahr haben wir den Grundstein für unser Bucharchiv im Obergeschoss gelegt, und inzwischen befinden sich in unserem Online-Shop bei Amazon über 5000 Bücher. Mit dem Buchhandel erwirtschaften wir für unsere Werkstätten einen kleinen Gewinn, der in einen Werkstattlohn für unsere Mitarbeiter mündet“, freut er sich.